

## Badegewässerkurzprofil

gemäß **Bäderhygienegesetz**, BGBl. Nr. 254/1976 i.d.g.F. und  
**Badegewässerverordnung**, BGBl. II Nr. 349/2009 i.d.g.F.

### Alter Rhein, Lustenau

**Code:** AT3420002400010010

**Mitgliedsstaat:** Österreich

**Bundesland:** Vorarlberg

**Politischer Bezirk:** Dornbirn

**Gemeinde:** Lustenau



### Zuständige Behörde:

Bezirkshauptmannschaft Dornbirn, Tel +43(0)5572/308-0,  
[bhdornbirn@vorarlberg.at](mailto:bhdornbirn@vorarlberg.at)

### Für Rückfragen zur Badegewässerqualität und für weitere Informationen zum Badegewässer:

Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit des Landes Vorarlberg

Tel +43(0)5574/511-42099

[umweltinstitut@vorarlberg.at](mailto:umweltinstitut@vorarlberg.at)

[www.vorarlberg.at/umweltinstitut](http://www.vorarlberg.at/umweltinstitut)

### Letzte Aktualisierung des Badegewässerkurzprofils:

Die letzte Aktualisierung erfolgte 2023.

**Nächste Aktualisierung:** gemäß Badegewässerverordnung.

### Allgemeines:

Die Badestelle Alter Rhein Lustenau liegt im Bereich des ursprünglichen Verlaufs des Rheinstroms. Seit dem Rheindurchstich bei Diepoldsau 1923 stellt das ursprüngliche Fließgewässer einen Altarm dar und entspricht vom Typ her einem Stillgewässer. Im Biotopinventar des Landes Vorarlberg ist der Bereich des Alten Rheines als schützenswertes Biotop ausgewiesen „... *Altlaufabschnitt mit schön entwickeltem Vegetationsverbund und -abfolge von offener Wasserfläche über verschiedene Verlandungsstadien bis zum Galeriewald mit entsprechend vielfältiger Tier- und Pflanzenwelt. Von überregionaler Bedeutung aus der Sicht des Biotopschutzes wie des Erholungslandschaftsschutzes ...*“

### Badestrand und Infrastruktur:

**Beschreibung des Badestrands:** Der Badestrand ist sandig-kiesig mit dahinterliegender Liegewiese.

**Beschreibung der Uferzone:** Die Uferzone ist großteils steil abfallend, teilweise flacher und mit Schilf bewachsen.

**Duschen, Toiletten:** Toiletten mit Kanalanschluss sind vorhanden. Duschen fehlen.

**Abfallentsorgung:** Ein Abfallentsorgungssystem ist vorhanden.

**Verbot oder Erlaubnis von Hunden und anderen Haustieren am Badegewässer:** Hunde und andere Haustiere sind am Badegewässer verboten.

**Andere Freizeitaktivitäten am Badegewässer:** Neben dem Baden findet noch Angelfischerei statt.

### Die Wassertemperatur des Badegewässers:

Die Wassertemperatur erreicht im Sommer an der Oberfläche im Durchschnitt bis zu 23 °C.

### Einzugsgebiet des Badegewässers:

Das als relevant ermittelte Einzugsgebiet des Badegewässers hat eine Gesamtgröße von 6,5 km<sup>2</sup>. Das Gewässer liegt auf einer Seehöhe von ca. 403 m.

### Klima und Wasserhaushalt im Einzugsgebiet:

- Das Jahresmittel der Lufttemperatur liegt bei 8–10 °C
- Die niederschlagsreichsten Tage sind im Juli zu verzeichnen, der Juli ist auch der niederschlagsreichste Monat.

### Zuflüsse, Abflüsse, Wasserspiegelschwankungen:

Der Badensee besitzt keine oberirdischen Zu- oder Abflüsse. Am gegenständlichen Badegewässer treten keine täglichen, künstlichen Wasserspiegelschwankungen auf.

### Gesamtbewertung der Badegewässerqualität der vergangenen 5 Jahre:

2018	2019	2020	2021	2022
				

Bitte AGES-Badegewässer-App herunterladen

Untersuchungsergebnisse:





### Landnutzung und mögliche Verschmutzungsquellen im Einzugsgebiet:

Bebaute Flächen	Feuchflächen	Landwirtschaft	Wälder und naturnahe Flächen	Wasserflächen
7,1%	0%	42,2%	0%	50,6%

In der unmittelbaren Umgebung des Badegewässers Alter Rhein Lustenau dominiert die Nutzung Landwirtschaft. Im Einzugsgebiet des Badegewässers befinden sich keine Einleitungen von Kläranlagen oder Industriebetrieben, die das Badegewässer beeinträchtigen könnten.

### Bewertung der Verschmutzungsursachen hinsichtlich möglicher Effekte auf die Qualität des Badegewässers:

Es gibt derzeit und in der Bewertungsrückschau keine Hinweise auf Verschmutzungsquellen im Einzugsgebiet des Badegewässers.

### Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien und anderem pflanzlichen Plankton:

Cyanobakterien (manchmal auch als Blaualgen bezeichnet) können Giftstoffe produzieren, die für viele Lebewesen schädlich sind. Eine Gesundheitsgefahr beim Baden besteht v.a. durch Verschlucken von Wasser, aber auch bei Haut- und Schleimhautkontakt. Das gegenständliche Badegewässer ist aktuell nicht anfällig für eine Massenvermehrung von Cyanobakterien oder anderem pflanzlichen Plankton.

### Kurzzeitige Verschmutzungen, Gegenmaßnahmen und zuständige Stelle(n) für Informationen:

Kurzzeitige Verschmutzungen sind im Zuge von kurzen, heftigen aber auch von länger andauernden Regenfällen möglich. Die jährliche Häufigkeit solcher Ereignisse ist somit wetterabhängig und daher schwer vorauszusehen. Nähere Informationen erhalten Sie bei:

Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit des Landes Vorarlberg

Tel +43(0)5574/511-42099

[umweltinstitut@vorarlberg.at](mailto:umweltinstitut@vorarlberg.at)

[www.vorarlberg.at/umweltinstitut](http://www.vorarlberg.at/umweltinstitut)

### Sonstige Verschmutzungsursachen, Gegenmaßnahmen und Zeitplan dafür:

Die Gefahr einer Verschmutzung durch Quellen aus dem Einzugsgebiet oder durch direkte Umlandnutzungen ist als gering einzustufen. Werden dennoch Auffälligkeiten festgestellt, wird der Ursache unverzüglich nachgegangen, Sanierungsschritte werden eingeleitet.

**Erstellung:**  
Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und Amt der Vorarlberger Landesregierung, in Kooperation mit:



**Impressum:**  
Herausgeber, Medieninhaber und Hersteller:  
Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:  
- SC DDr.<sup>in</sup> Meinhild Hausreither, Sektion VI – Humanmedizinrecht und Gesundheitstelematik, Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz  
- Amt der Vorarlberger Landesregierung

Erscheinungsjahr: 2023